MATERIUM

Die 12 Zeichen eines Betrugs

Gesehen in 16 echten MATERIUM-Akten

EIN LEITFADEN VON MATERIUM · NOVEMBER 2026

Bevor du anfängst

1822 verkaufte ein schottischer Offizier in London Anleihen eines Landes, das es nicht gab. 2022 brach eine Kryptobörse zusammen, die noch 105 Bitcoins in der Kasse hatte, ihren Kunden aber fast 100.000 schuldete. Dazwischen liegen zwei Jahrhunderte, eine andere Technik und andere Opfer. Die Zeichen sind dieselben.

In der ersten Staffel von MATERIUM haben wir 16 Akten großer, echter Betrugsfälle geöffnet: vom Eiffelturm bis FTX, von Madrid bis Moskau, von Antigua bis ins Silicon Valley. Legt man sie nebeneinander, tauchen zwölf Zeichen immer wieder auf. Für einen Betrug braucht es nicht alle zwölf. Schon bei einem lohnt es sich, innezuhalten und nachzuprüfen.

Dieser Leitfaden hilft dir, sie zu erkennen. Jedes Zeichen besteht aus vier Teilen:

- **Was es ist**, in zwei einfachen Sätzen.
- **Die Akte**: der echte Fall aus der Serie, in dem es auftaucht, mit einer Zahl und ihrer Quelle.
- **Die Frage, die es stoppt**: die Frage, bei der die Alarmglocken läuten sollten.
- **Version 2026**: wie es heute aussieht, auf dem Handy, in sozialen Netzwerken und bei Kryptowährungen.

Ein Hinweis zur Methode. Der rechtliche Stand jeder Person ist der, den unsere Quellen mit Datum belegen. Angeklagt heißt nicht verurteilt. Jede Angabe mit ihrer Quelle.

01 Die unmögliche Rendite

Was es ist. Man verspricht dir hohe Gewinne, schnell und ohne Risiko. Kein echtes Geschäft zahlt dauerhaft so; wer das verspricht, zahlt meist mit dem Geld anderer.

AKTE 04

Baldomera Larra · Madrid, 1876

Die Tochter des Schriftstellers Mariano José de Larra eröffnete an der Plazuela de la Paja ein Einlagenhaus und versprach bis zu 30 % Zinsen im Monat. Bei diesem Tempo verdoppelt sich Geld in weniger als drei Monaten. Tausende Madrilenen vertrauten ihr ihre Ersparnisse an, bis das Haus nicht mehr zahlte und sie im Dezember 1876 aus Madrid verschwand.

Rechtlicher Stand: vom Obersten Gerichtshof Spaniens freigesprochen und im Februar 1881 freigelassen.

Auch in: Akte 03 · Charles Ponzi (Boston, 1920).

GESETZ DER TÄUSCHUNG 04

„Unmögliche Renditen finden immer Leichtgläubige."

DIE FRAGE, DIE ES STOPPT

„Welches echte Geschäft wirft so etwas ab, und warum bietet es mir meine Bank nicht an?"

VERSION 2026

Trading- oder Kryptoplattformen mit festen Tages- oder Wochenrenditen, „Bots", die angeblich von selbst handeln, und Dashboards, auf denen dein Guthaben jeden Morgen wächst. Die Zahl auf dem Bildschirm tippt der ein, der dein Geld kassiert.

Quelle: elconfidencial.com · Baldomera Larra (2023, spanisch)

02 Der Zeitdruck

Was es ist. „Nur heute“, „letzte Plätze“, „morgen steigt der Preis“. Die Eile soll verhindern, dass du nachprüfst oder jemanden fragst.

AKTE 08

Jordan Belfort · Long Island, 1989-1996

Die Broker von Stratton Oakmont riefen Kleinanleger nach Verkaufsskripten an und drückten ihnen Aktien winziger Firmen auf, die die Firma selbst kontrollierte; die Insider verkauften zum Höchstkurs. 2003 verpflichtete das Gericht Belfort, 110.362.993,87 US-Dollar an 1.513 Opfer zurückzuzahlen.

Rechtlicher Stand: am 18. Juli 2003 zu 4 Jahren Haft verurteilt; er saß etwa 22 Monate ab.

GESETZ DER TÄUSCHUNG 08

„Wer dich am meisten zum Kauf drängt, verkauft schon selbst.“

DIE FRAGE, DIE ES STOPPT

„Was passiert, wenn ich eine Woche darüber nachdenke?“ Wenn die Antwort lautet, dass du die Chance verpasst, hast du deine Antwort.

VERSION 2026

„Signal“-Gruppen auf WhatsApp oder Telegram, die alle gleichzeitig die Kryptowährung oder Aktie des Tages ausrufen, und Anrufe angeblicher Berater, die dein Geld „noch vor Börsenschluss“ umschichten wollen. Wer dich drängt, verkauft meistens selbst.

Quelle: longislandpress.com · Belforts Opfer (2014, englisch)

03 Geheimhaltung und geliehene Autorität

Was es ist. Jemand gibt vor, im Namen einer Behörde zu sprechen, und bittet dich um Verschwiegenheit. Das Geheimnis nützt nur ihm: So fragst du niemanden, der dir abraten würde.

AKTE 01

Victor Lustig · Paris, 1925

Er gab sich bei Pariser Schrotthändlern als hoher Beamter des Ministeriums für Post und Telegrafie aus. Er erzählte ihnen, der Staat wolle den Eiffelturm abbauen und als Schrott verkaufen, und lud sie in eine Hotelsuite statt in ein Amtszimmer, weil die Sache „zu heikel“ sei. Der Unternehmer André Poisson bezahlte für den Turm und obendrein ein Bestechungsgeld; späteren Berichten zufolge zeigte er den Betrug nie an.

Rechtlicher Stand: starb am 11. März 1947 in Springfield (Missouri) in Haft, wo er 20 Jahre wegen Falschgeld und Ausbruchs verbüßte.

GESETZ DER TÄUSCHUNG 01

„Die Gier des Opfers erledigt die Arbeit des Betrügers.“

DIE FRAGE, DIE ES STOPPT

„Kann ich die Behörde selbst anrufen, unter einer offiziellen Nummer, die ich selbst heraussuche, und nachfragen?“

VERSION 2026

Der falsche Bankmitarbeiter, Polizist oder Finanzbeamte, der anruft oder auf WhatsApp schreibt, dich bittet, nicht aufzulegen und niemandem etwas zu sagen, und dein Geld auf ein „sicheres Konto“ überweisen lassen will. Leg auf und ruf selbst die offizielle Nummer an.

Quelle: smithsonianmag.com · The Man Who Sold the Eiffel Tower (englisch)

04 Du verdienst, wenn du andere mitbringst

Was es ist. Das Geld stammt nicht aus dem Verkauf von etwas Echtem, sondern daher, dass neue Leute einsteigen. Kommen keine Neuen mehr, bricht das System zusammen, und die Letzten verlieren.

AKTE 05

Ruja Ignatova · OneCoin, 2014-2017

OneCoin verkaufte Pakete einer angeblichen Kryptowährung über ein Multi-Level-Marketing-Netz. Nach Angaben der US-Staatsanwaltschaft, die es als Schneeballsystem einstuft, sammelte es mehr als 4 Milliarden US-Dollar von mindestens 3,5 Millionen Opfern ein.

Rechtlicher Stand: Ruja Ignatova ist in New York (2017) und in Bielefeld (2025) angeklagt; wegen OneCoin stand sie nie vor Gericht, sie ist weiterhin flüchtig und ihr Aufenthaltsort unbekannt (Stand November 2026). Sebastian Greenwood, Mitgründer und Chef des Vertriebsnetzes, wurde am 12. September 2023 zu 20 Jahren Haft verurteilt.

Auch in: Akte 03 · Charles Ponzi, der seinen Agenten für jedes vermittelte Darlehen eine Provision zahlte.

GESETZ DER TÄUSCHUNG 03, AUS DER PONZI-AKTE

„Bezahl die Ersten, und sie bringen dir die Nächsten."

DIE FRAGE, DIE ES STOPPT

„Wenn morgen niemand Neues mehr einsteigt, woher kommt dann mein Gewinn?"

VERSION 2026

Tokens und „Investment-Communities" mit Stufen, Empfehlungsboni und Anführern, die ihr Auto vorführen. Dazu bezahlte „Aufgaben"-Apps, bei denen du Guthaben aufladen und Freunde einladen sollst, um aufzusteigen.

Quelle: irs.gov · Urteil gegen Mark Scott und Zahlen zu OneCoin (2024, englisch)

05 Beweise vom Verkäufer selbst

Was es ist. Prospekte, Websites, Zertifikate, Verträge und Screenshots, die derselbe herstellt, der dir etwas verkauft. Sie sehen aus wie Beweise, beweisen aber nur, dass jemand drucken kann.

AKTE 02

Gregor MacGregor · Poyais, 1822

Ein schottischer Offizier, der unter Bolívar General gewesen war, erfand ein Land, Poyais, an der Moskitoküste zwischen dem heutigen Honduras und Nicaragua. Um es zu verkaufen, kursierte ein 355-seitiger Reiseführer eines gewissen „Captain Thomas Strangeways“, mit ziemlicher Sicherheit MacGregor selbst. Siedler stachen in See, Ziel war eine Hauptstadt, die es nicht gab: Von den etwa 250 bis 270, die aufbrachen, starben mindestens 180.

Rechtlicher Stand: 1826 in Paris vom Betrugsvorwurf freigesprochen; starb am 4. Dezember 1845 in Caracas, ohne je verurteilt worden zu sein.

GESETZ DER TÄUSCHUNG 02

„Ist die Lüge groß und detailliert genug, prüft sie niemand.“

DIE FRAGE, DIE ES STOPPT

„Wer, der nicht von ihm bezahlt wird, hat das mit eigenen Augen gesehen?“

VERSION 2026

Screenshots von Gewinnen, Lizenzen mit Siegeln, Berichte voller Grafiken und Videos von Büros, die eine KI heute in Minuten erzeugt. Such die Firma selbst im Register der Aufsicht, nicht auf ihrer Website.

Quelle: history.co.uk · Gregor MacGregor's Poyais scam (englisch)

06 Ansehen als Alibi

Was es ist. Ein Amt, ein Titel, ein Lebenslauf oder ein Ruf, bei dem niemand mehr nachfragt. Das Ansehen tritt an die Stelle der Prüfung.

AKTE 06

Bernard Madoff · New York, bis 2008

Der frühere Vorsitzende der Nasdaq war einer der angesehensten Namen der Wall Street. Zwischen 1992 und 2008 gingen bei der SEC, der US-Börsenaufsicht, sechs substanzielle Hinweise gegen ihn ein; sie führte drei Prüfungen und zwei Ermittlungen durch und entdeckte den Betrug nicht.

Rechtlicher Stand: bekannte sich am 12. März 2009 in 11 Anklagepunkten schuldig; zu 150 Jahren verurteilt; starb am 14. April 2021 in Haft.

Auch in: Akte 12 · Frank Abagnale, dessen „Catch Me If You Can"-Legende schwerer wiegt als seine Bundesverurteilung von 1971 wegen zehn Gehaltsschecks von Pan Am.

GESETZ DER TÄUSCHUNG 06

„Ansehen ist das beste Alibi."

DIE FRAGE, DIE ES STOPPT

„Abgesehen davon, wer er ist: Was kann ich selbst darüber prüfen, wo mein Geld liegt?"

VERSION 2026

Preisgekrönte Vermögensverwalter, Gurus mit Buch und Interviews, „Experten" mit Verifizierungshaken in sozialen Netzwerken. Kein Haken ersetzt einen Auszug einer unabhängigen Depotbank.

Quelle: cnbc.com · die SEC und die Hinweise zu Madoff (2009, englisch)

07 Weit weg von der Aufsicht

Was es ist. Das Produkt ist in einem fernen Land registriert, mit einer kleinen Aufsicht oder gar keiner. Geht etwas schief, haftet in deinem Land niemand dafür.

AKTE 07

Allen Stanford · Antigua, bis 2009

Seine Stanford International Bank mit Sitz auf Antigua verkaufte Einlagenzertifikate über rund 7,2 Milliarden US-Dollar, ein großer Teil davon an Sparer in Lateinamerika. Der Chef der antiguanischen Finanzaufsicht, Leroy King, stand laut Staatsanwaltschaft auf Stanfords Gehaltsliste; er bekannte sich 2020 der Behinderung der Justiz schuldig und wurde 2021 zu 10 Jahren verurteilt.

Rechtlicher Stand Stanfords: am 14. Juni 2012 zu 110 Jahren verurteilt; sitzt im November 2026 weiterhin in Florida in Haft.

GESETZ DER TÄUSCHUNG 07

„Die Angst des Sparers ist das Kapital des Betrügers."

DIE FRAGE, DIE ES STOPPT

„Welche Aufsicht in meinem Land hat das zugelassen, und unter welcher Registernummer?"

VERSION 2026

Broker und Kryptoplattformen, die auf fernen Inseln „reguliert" sind, ohne MiCA-Zulassung in der Europäischen Union und ohne Eintrag bei der Aufsicht deines Landes. In Deutschland prüfst du das in der Unternehmensdatenbank der BaFin, in Österreich bei der FMA, in der Schweiz bei der FINMA.

Quelle: sipc.org · Einlagenzertifikate der Stanford International Bank (2011, englisch)

08 Promis machen Werbung dafür

Was es ist. Ein bekanntes Gesicht empfiehlt die Geldanlage, das Produkt oder das Event. Der Ruhm eines anderen sagt nichts darüber, ob es das überhaupt gibt.

AKTE 10

Billy McFarland · Fyre Festival, 2017

Ein Luxusfestival auf den Bahamas, beworben von Models und Influencern. Laut der Klage des Insolvenzverwalters erhielt Kendall Jenner 250.000 US-Dollar für einen einzigen Post; 2020 zahlte sie 90.000 in einem Vergleich, ohne Prozess und ohne Schuldeingeständnis. Fyre Media hatte unterdessen in einem Jahr tatsächlich 57.443 US-Dollar eingenommen, gegenüber den „Millionen“, die McFarland seinen Investoren vorführte.

Rechtlicher Stand: am 11. Oktober 2018 zu sechs Jahren Haft verurteilt; 2022 entlassen.

Auch in: Akte 13 · Lou Pearlman, der Erfinder der Backstreet Boys und von NSYNC, der mehr als 200 Millionen US-Dollar von über 1.000 Sparern einsammelte.

GESETZ DER TÄUSCHUNG 10

„Wenn Promis es bewerben, fragt keiner, ob es existiert.“

DIE FRAGE, DIE ES STOPPT

„Sagt der Promi das auf seinem offiziellen Kanal, und steht er für irgendetwas gerade?“

VERSION 2026

Deepfake-Videos von Prominenten, Moderatoren oder Politikern, die eine Plattform empfehlen, und Seiten, die echte Zeitungen nachahmen. Du musst das gefälschte Video nicht erkennen können: Es reicht, außerhalb nachzuprüfen, auf dem offiziellen Kanal und im Register der Aufsicht.

Quelle: justice.gov · McFarlands Schuldbekenntnis (englisch) · nbcnews.com · Vergleich von Kendall Jenner (2020, englisch)

09 Liebe, die nach Geld fragt

Was es ist. Eine Beziehung, die in einer App oder in sozialen Netzwerken beginnt, schnell voranschreitet und früher oder später einen dringenden Geldbedarf mit sich bringt. Der Luxus, den man dir zeigt, gehört zum Drehbuch.

AKTE 09

Shimon Hayut, „der Tinder-Schwindler“ · Europa, 2018

Er gab sich als „Simon Leviev“ aus, Erbe des Diamantenmagnaten Lev Leviev, mit dem er nicht verwandt ist. Cecilie Fjellhøy, die ihn im Januar 2018 in London über Tinder kennenlernte, sagt, sie habe für ihn Kredite über rund 250.000 US-Dollar aufgenommen.

Rechtlicher Stand: verurteilt in Finnland (2015) und in Israel (2019, 15 Monate); wegen der Fälle aus der Dokumentation, die er bestreitet, nie vor Gericht gestellt; im November 2025 in Georgien freigelassen.

GESETZ DER TÄUSCHUNG 09

„Den Reichtum, den man dir zeigt, bezahlt das vorige Opfer.“

DIE FRAGE, DIE ES STOPPT

„Habe ich diese Person schon persönlich getroffen, in ihrem echten Leben, bevor sie mich um etwas gebeten hat?“

VERSION 2026

Attraktive Profile, die dir auf WhatsApp „aus Versehen“ schreiben, Videoanrufe mit per KI ausgetauschtem Gesicht und die Variante, die Liebe und Geldanlage vermischt: Dein Partner zeigt dir seine Kryptoplattform. Das FBI erhielt 2024 allein in den USA Anzeigen zu Liebesbetrug über 672 Millionen US-Dollar.

Quelle: etonline.com · Cecilie Fjellhøy (2022, englisch) · ic3.gov · Internet Crime Report 2024 (englisch)

10 Fragen ist Verrat

Was es ist. Die Gruppe wird zur Gemeinschaft, fast zum Glauben. Wer zweifelt, gilt als Neider oder Feind, und am Ende verteidigen die Opfer den Betrüger.

AKTE 11

Sergei Mawrodi · MMM, Russland, 1994

Seine Pyramide wurde im Fernsehen mit einer liebenswerten Figur beworben, Ljonja Golubkow. Am 29. Juli 1994 fiel die MMM-Aktie an einem Tag von rund 115.000 Rubel auf 1.000. Trotzdem kam Mawrodi mit MMM-2011 zurück und brachte das Modell nach Nigeria. Als er 2018 starb, bezahlten seine eigenen Anhänger die Beerdigung, so ein von der russischen Presse zitierter Anwalt.

Rechtlicher Stand: im April 2007 wegen Betrugs zu 4 Jahren und 6 Monaten verurteilt; starb am 26. März 2018 in Moskau.

GESETZ DER TÄUSCHUNG 11

„Wenn die Opfer den Betrüger verteidigen, muss er sich nicht mehr verstecken."

DIE FRAGE, DIE ES STOPPT

„Was passiert in der Gruppe, wenn jemand eine unbequeme Frage stellt?"

VERSION 2026

Telegram-Kanäle und Discord-Server, in denen Zweifel als „FUD" (Angst, Unsicherheit und Zweifel) gelöscht werden, Anführer, die verlangen, „dem Prozess zu vertrauen", und Auszahlungen, die „wegen Wartungsarbeiten" eingefroren sind.

Quelle: kommersant.ru · der Zusammenbruch von MMM (1994, russisch) · 360.ru · Mawrodis Beerdigung (2018, russisch)

II Niemand von außen kann es prüfen

Was es ist. Die Technik, die Methode oder die Bücher sind so „geheim“ oder so kompliziert, dass niemand Unabhängiges sie prüfen kann. Was sich nicht prüfen lässt, verdient keinen Glauben.

AKTE 15

Elizabeth Holmes · Theranos, 2013-2015

Sie versprach Hunderte Laboranalysen aus wenigen Tropfen Blut. Laut SEC führte ihr Gerät Edison rund 12 der mehr als 200 Tests aus dem Katalog durch, und trotzdem sammelte das Unternehmen mehr als 700 Millionen US-Dollar bei Investoren ein.

Rechtlicher Stand: im November 2022 zu 135 Monaten verurteilt, im März 2026 auf 123 reduziert; in Haft in Texas, voraussichtliche Entlassung im Februar 2030.

Auch in: Akte 14 · Enron, wo Gesellschaften, die kaum jemand verstand, die Gewinne von fünf Quartalen um fast 1 Milliarde US-Dollar aufblähten.

GESETZ DER TÄUSCHUNG 15

„Versprich die Zukunft, und niemand prüft die Gegenwart.“

DIE FRAGE, DIE ES STOPPT

„Wer Unabhängiges hat es getestet, und wo kann ich das nachlesen?“

VERSION 2026

„Eine KI, die für dich investiert“, Trading-Algorithmen, die niemand sehen darf, und Projekte, die Geld für eine Technik wollen, die man „noch nicht zeigen kann“.

Quelle: sec.gov · Klage der SEC gegen Holmes (2018, englisch)

12 Du kommst nicht an dein Geld

Was es ist. Ein Guthaben zu sehen heißt nicht, es zu haben. Wenn Auszahlungen sich verzögern, begrenzt werden oder vorher eine Gebühr oder eine „Steuer“ verlangen, ist der Betrug in seiner letzten Phase.

AKTE 16

Sam Bankman-Fried · FTX, 2022

Die Plattform zeigte ihren Kunden Guthaben in Bitcoin. Beim Zusammenbruch im November 2022 lagen bei FTX.com noch 105 Bitcoins, geschuldet waren den Kunden fast 100.000. Nach Angaben der CFTC, der US-Aufsicht für Derivate, gingen Kundeneinlagen von mehr als 8 Milliarden US-Dollar verloren.

Rechtlicher Stand: im März 2024 zu 25 Jahren verurteilt; in Haft in Kalifornien, voraussichtliche Entlassung 2043; seine Revision vor dem Obersten Gerichtshof und sein Gnadengesuch sind anhängig (November 2026).

GESETZ DER TÄUSCHUNG 16

„Dass du dein Geld zurückbekommst, heißt nicht, dass es nicht gestohlen wurde.“

DIE FRAGE, DIE ES STOPPT

„Habe ich schon Geld auf mein eigenes Bankkonto ausgezahlt bekommen, und wie viel?“

VERSION 2026

Krypto- und Tradingplattformen, die die Auszahlung sperren, bis du eine „Freigabegebühr“, eine Steuer oder eine „Verifizierung“ bezahlst. Diese Zahlung schaltet nichts frei: Sie ist die nächste Abbuchung.

Quelle: courtlistener.com · Schriftsatz der Staatsanwaltschaft (SDNY, englisch) · cftc.gov · Klage gegen FTX (2022, englisch)

Die 12 Fragen auf einen Blick

1. **Die unmögliche Rendite.** Welches echte Geschäft wirft so etwas ab, und warum bietet es mir meine Bank nicht an?
2. **Der Zeitdruck.** Was passiert, wenn ich eine Woche darüber nachdenke?
3. **Geheimhaltung und geliehene Autorität.** Kann ich die Behörde selbst anrufen, unter einer offiziellen Nummer, die ich selbst heraussuche?
4. **Du verdienst, wenn du andere mitbringst.** Wenn morgen niemand Neues mehr einsteigt, woher kommt dann mein Gewinn?
5. **Beweise vom Verkäufer selbst.** Wer, der nicht von ihm bezahlt wird, hat das mit eigenen Augen gesehen?
6. **Ansehen als Alibi.** Abgesehen davon, wer er ist: Was kann ich selbst darüber prüfen, wo mein Geld liegt?
7. **Weit weg von der Aufsicht.** Welche Aufsicht in meinem Land hat das zugelassen, und unter welcher Registernummer?
8. **Promis machen Werbung dafür.** Sagt der Promi das auf seinem offiziellen Kanal, und steht er für irgendetwas gerade?
9. **Liebe, die nach Geld fragt.** Habe ich diese Person schon persönlich getroffen, in ihrem echten Leben, bevor sie mich um etwas gebeten hat?
10. **Fragen ist Verrat.** Was passiert in der Gruppe, wenn jemand eine unbequeme Frage stellt?
11. **Niemand von außen kann es prüfen.** Wer Unabhängiges hat es getestet, und wo kann ich das nachlesen?
12. **Du kommst nicht an dein Geld.** Habe ich schon Geld auf mein eigenes Bankkonto ausgezahlt bekommen, und wie viel?

Wenn dir eine Antwort unangenehm ist, halt an. Erzähl es laut jemandem, dem du vertraust: Wer einem anderen ein Angebot erklären muss, durchschaut viele Fallen.

Wenn es schon passiert ist

Es ist nicht deine Schuld, und es passiert vielen. In unseren 16 Akten fielen Ärzte, Banker, professionelle Anleger und lebenslange Sparer herein. Jetzt zählt, schnell und über offizielle Wege zu handeln.

1. **Zahl keinen Cent mehr**, auch wenn man dir verspricht, damit dein Geld freizuschalten.
2. **Ruf noch heute deine Bank an**, unter der Nummer auf deiner Karte oder auf ihrer offiziellen Website. In manchen Fällen kann sie versuchen, eine Zahlung zu stoppen oder zurückzuholen. Karten und Online-Banking sperrst du rund um die Uhr über den Sperr-Notruf 116 116.
3. **Sichere alle Beweise**: Nachrichten, E-Mails, Belege, Links, Kontonummern und Screenshots.
4. **Erstatte Anzeige**, bei jeder Polizeidienststelle oder online über die Onlinewache deines Bundeslandes. In Österreich bei jeder Polizeiinspektion, in der Schweiz bei der Kantonspolizei.
5. **Informiere die Finanzaufsicht**, wenn es um eine Geldanlage ging: in Deutschland die BaFin, in Österreich die FMA, in der Schweiz die FINMA.
6. **Misstrau „Rückholdiensten“.** Wer dich anspricht, um dein Geld gegen Vorkasse zurückzuholen, ist der nächste Betrug. Das FBI hat am 11. August 2023 vor falschen Firmen gewarnt, die verlorene Kryptowerte zurückholen wollen. Keine Behörde verlangt Geld für ihre Ermittlungen.

Dieser Leitfaden dient der allgemeinen Information. Er ist keine Finanz- oder Rechtsberatung: Er hilft, Warnzeichen zu erkennen, und die letzte Prüfung liegt immer bei dir.

Quelle: ic3.gov · FBI-Warnung PSA230811 (2023-08-11, englisch)

MATERIUM

Jeden Dienstag und Freitag eine neue Akte

Auf YouTube öffnen wir jede Woche einen echten Fall, mit Dokumenten, Zahlen und Quellen.

MATERIUM.TV

Jede Angabe mit ihrer Quelle. Wir öffnen die Akte.